

# Laster-Unfälle: Große Gefahr für Kinder

Aktion „Raus aus dem toten Winkel“ an Grundschule Stederdorf / Round Table informiert

Viele Laster-Unfälle mit Kindern passieren, weil sich das Kind beim Linksabbiegen des Fahrzeuges im sogenannten toten Winkel befindet hat. Über diese Gefahr wurde jetzt in der Grundschule Stederdorf informiert.

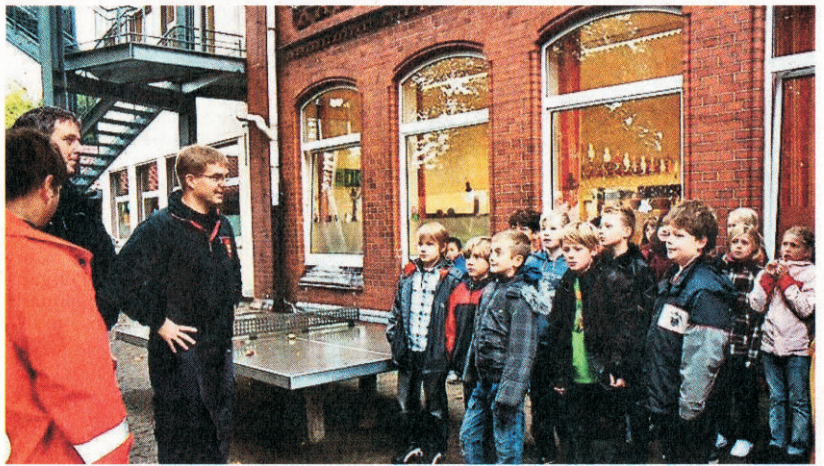
**STEDERDORF.** Die Mitglieder des gemeinnützigen Serviceclubs Round Table und die Feuerwehr wiesen mit ihrer Aktion „Raus aus dem toten Winkel“ die Kinder auf die Gefahren hin.

Die Schüler der dritten und vierten Klassen erfuhren von Lutz Hoffmann und Henning Schulz (beide Round Table) sehr anschaulich, wie gefährlich der tote Winkel bei einem

Lastwagen sein kann. Die ganze Klasse wurde in den toten Winkel gestellt und ein Kind nach dem anderen konnte sich dann auf den Fahrersitz setzen und seine Klasse „suchen“.

Jedes Mal, wenn ein Kind auf den Fahrersitz kletterte, durchlief es noch eine weitere Gefahrensituation – die vor dem Führerhaus. Der junge Fahrer zeigte sich dann äußerst überrascht, dass sein Mitschüler bereits vor der Fahrertür stand – ohne dass er ihn beim Vorbeigehen sehen konnte.

Lehrerin Gabriele Smeikal sagt: „Bleibt zu hoffen, dass die Kinder sich stets an die Situation erinnern und der Gefahr des toten Winkels aus dem Weg gehen.“



tk Stederdorf: Round-Table-Mitglieder klären die Grundschüler über die Gefahren auf.

privat

Peiner Allgemeine Zeitung  
21.09.2010